

# Modalverben

## Bildung

	<b>müssen</b>	<b>können</b>	<b>dürfen</b>	<b>sollen</b>	<b>wollen</b>	<b>mögen*</b>	<b>möchten**</b>
--	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	------------------

### Präsens

<b>ich</b>	muss	kann	darf	soll	will	mag	möchte
<b>du</b>	musst	kannst	darfst	sollst	willst	magst	möchtest
<b>er</b>	muss	kann	darf	soll	will	mag	möchte
<b>wir</b>	müssen	können	dürfen	sollen	wollen	mögen	möchten
<b>ihr</b>	müsst	könnt	dürft	sollt	wollt	mögt	möchtet
<b>sie</b>	müssen	können	dürfen	sollen	wollen	mögen	möchten

### Präteritum

<b>ich</b>	musste	konnte	durfte	sollte	wollte	mochte	wollte
<b>du</b>	musstest	konntest	durftest	solltest	wolltest	mochtest	wolltest
<b>er</b>	musste	konnte	durfte	sollte	wollte	mochte	wollte
<b>wir</b>	mussten	konnten	durften	sollten	wollten	mochten	wollten
<b>ihr</b>	musstet	konntet	durftet	solltet	wolltet	mochtet	wolltet
<b>sie</b>	mussten	konnten	durften	sollten	wollten	mochten	wollten

### Partizip II

	gemusst	gekonnt	gedurft	gesollt	gewollt	gemocht	gewollt
--	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

	<b>müssen</b>	<b>können</b>	<b>dürfen</b>	<b>sollen</b>	<b>wollen</b>	<b>mögen*</b>	<b>möchten**</b>
Konjunktiv II							
	müsste	könnte	dürfte	sollte	wollte	möchte	

\* *mögen* wird heute meist ohne Vollverb verwendet: *ich mag dich*

\*\* *möchten* ist eigentlich Konjunktiv II von *mögen*, wird heute aber im Präsens als eigenständiges Modalverb verwendet (für die Vergangenheitsformen nehmen wir *wollen*).

## Verwendung

Modalverben modifizieren ein Verb. Sie werden mit dem Infinitiv des Vollverbs verwendet.

**Beispiel:**

Du *musst* leise *sein*.

Im Präsens und Präteritum wird die finite Form verwendet, im Perfekt die infinite Form.

<b>Präsens</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Perfekt</b>
Er <i>kann</i> tanzen.	Er <i>konnte</i> tanzen.	Er hat tanzen <i>können</i> .
Wir <i>müssen</i> schlafen.	Wir <i>mussten</i> schlafen.	Wir haben schlafen <i>müssen</i> .

Ersatzinfinitiv für Partizip Perfekt: In den zusammengesetzten Zeiten wird das Partizip Perfekt durch den Infinitiv Präsens ersetzt, wenn es unmittelbar nach einem Infinitiv steht.

**Beispiel:**

Er hat **spielen wollen**. NICHT: Er hat spielen gewollt.

Modalverben können auch ohne Vollverb verwendet werden.

**Beispiel:**

Kannst du Deutsch?

Gibt es kein Vollverb, wird im Perfekt das Partizip II des Modalverbs verwendet.

**Beispiel:**

Das habe ich nicht *gewollt*.

## Bedeutung

**müssen:** Notwendigkeit

**Beispiel:**

Er **muss** seine Arbeit erledigen. (Notwendigkeit)

**können:** Möglichkeit, Fähigkeit, Erlaubnis und Vermutung

**Beispiel:**

Er **kann** Gitarre spielen. (Fähigkeit)

**dürfen:** Erlaubnis, Vermutung

**Beispiel:**

Anna **darf** heute Abend ausgehen. (Erlaubnis)

**sollen:** Auftrag, Empfehlung und Vermutung

**Beispiel:**

**Soll** ich dir bei der Arbeit helfen? (Empfehlung)

**wollen:** Wille und Notwendigkeit

**Beispiel:**

Er **will** seine Prüfung wiederholen. (Wille)

**mögen / möchten:** Wunsch, Einräumung und Vermutung

**Beispiel:**

Ich **möchte** im Urlaub nach Spanien fliegen. (Wunsch)